

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Maudach

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Dienstag, den 25.02.2025
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer des Maudacher Schlosses, Von-Sturmfeder-Straße 3

Anwesend waren:

Ortsvorsteher

Andreas Olbert

AFD-Ortsbeiratsmitglied

Jörg Bendel

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Walter Benz

Christian Saal

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Bernhard M. Kinzinger

Jürgen Schreiweis

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsmitglied

Michael Keßler

FWG-Ortsbeiratsmitglied

Dr. Mario Sandor

Schriftführer/in

Karin Siegel

Entschuldigt fehlten:

im Ortsbezirk wohnende Stadtratsmitglieder

Peter Winkler

Roswitha Winkler

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Information zur seismischen Bodenuntersuchung im Rahmen des Geothermie-Vorhaben der BASF
Vorlage: 20250889
3. Bericht Ortsvorsteher
4. Antrag der CDU/FWG- Ortsbeiratsfraktion
Sanierung Kibitzraum im Maudacher Schloss
Vorlage: 20250880
5. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Sicherheit in Maudach
Vorlage: 20250845
6. Antrag der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Parkverbot nachts und an Sonn- und Feiertagen für gewerbliche Transporter und Lastkraftwagen in Wohngebieten im Stadtteil Maudach
Vorlage: 20250887
7. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Fahrradweg zwischen Maudach - Oggersheim Ortsausgang Maudach
Vorlage: 20250846
8. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Friedhofsmauer
Vorlage: 20250876
- 8.1. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Friedhofsmauer
Vorlage: 20250844
9. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Julius-Hetterich -Saal
Vorlage: 20250842
10. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Instandsetzung Maudacher Straße
Vorlage: 20250877
11. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Ausbauplan für die Maudacher Straße und die Sanierung der öffentlichen Maudacher Straßen
Vorlage: 20250843

12. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Bauhof im Maudacher Bruch
Vorlage: 20250878
13. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Schlosshof
Vorlage: 20250879
14. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Einrichtung Einbahnstraßenregelung Hindenburgstraße (Breite Straße bis Von-
Sturmfeder-Straße)
Vorlage: 20250881
15. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrsüberwachung Mittel-/Kleestraße
Vorlage: 20250882
16. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Zustandsbericht Mittelstraße
Vorlage: 20250883
17. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Ausweis Sanierungsgebiet Maudach
Vorlage: 20250884
18. Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Förderprogramme für Maudach
Vorlage: 20250886

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Maudach war beschlussfähig.

Zur Sitzung wurde unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen.

Die Tagesordnung liegt vor.

Stellungnahmen werden per Mail zugeschickt.

OV begrüßt von der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“, Herrn Gerhard Bühler.

Herrn Robert Schilling, Projektteam Energietransformation, BASF-Standort Ludwigshafen.

Von Vulcan Energy, Frau Bär und Herrn Thorsten Hauck.

OV freut sich über die zahlreichen Bürger*innen die anwesend sind.

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es waren mehrere Bürger*innen anwesend.

Folgende Themen wurden vorgetragen:

Rasenfläche vor der Alfred Delp Schule übersät mit Hundekot.
Beschädigte Rasenfläche vor der Alfred Delp Schule durch die Maudacher Kerwe.

Herr Olbert erklärt dass die Lukom zugesagt hat die Schäden auf der Rasenfläche im Frühjahr zu beseitigen. Lukom nochmal daran erinnern.

Die stark verschmutzte Rasenfläche durch Hundekot wird nochmals an die zuständige Stelle mit Fotos weitergeleitet. Es ist kein tragbarer Zustand.
Kommunaler Vollzugsdienst sollte vermehrt kontrollieren.

Bürger*innen bitten um vermehrte Kontrollen gegen Parkverstöße.

Bürgerinnen kritisiert mangelnde Einkaufsmöglichkeiten gerade für ältere Bürger.

zu 2 Information zur seismischen Bodenuntersuchung im Rahmen des Geothermie-Vorhaben der BASF

Herr Robert Schilling (Team für Energietransformation am BASF-Standort Ludwigshafen) sowie und Thorsten Hauck (Projektverantwortliche der Firma Vulcan Energie) präsentieren die geplanten seismischen Bodenuntersuchungen im Rahmen des Geothermie-Vorhabens der BASF. Die dazugehörige Präsentation ist im Ratsinformationssystem einsehbar.

Der Ortsbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

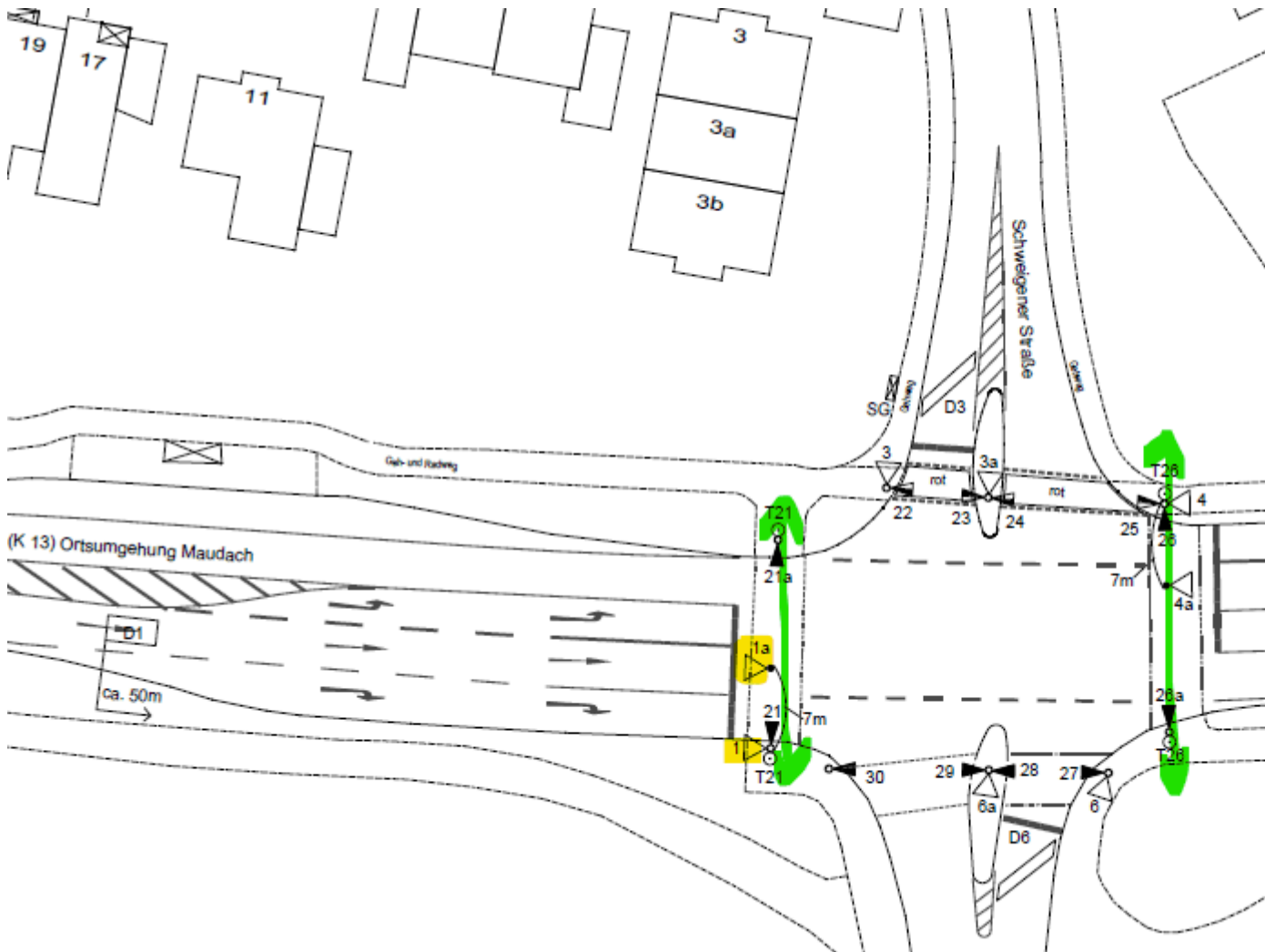
zu 3 Bericht Ortsvorsteher

OV verliest die Stellungnahmen und Nachfragen:

**Zur Bürgeranfrage, OBR-Sitzung vom 05.11.2025
Ampelschaltung:**

Als zuständiger Planer für Lichtsignalanlagen (LSA) der Stadt Ludwigshafen erhalten Sie von mir eine Antwort zu dem Anliegen bezüglich der Ampelschaltung(en) auf der Umgehungsstraße K13 um Maudach.

An dem Knotenpunkt Schweigener Straße/ K13 gibt es zwei Fußgängerfurten über die Umgehungsstraße K13. Es müssen jeweils 4 Fahrspuren gequert werden.
Die Grünzeit des Fußgängersignals beträgt mindestens immer 6 s, zum Teil auch länger.



Entscheidend für das verkehrssichere Queren der Fußgänger ist nicht die Grünzeit, sondern die sich daran anschließende Räumzeit.

Allgemein gilt: "Man muss nicht bei Grün auf der anderen Seite ankommen, sondern nur bei Grün loslaufen."

Die Räumzeit, auch Zwischenzeit genannt, ist die Zeitdauer zwischen Grünende der räumenden Signalgruppe (hier Fußgänger) und Grünbeginn der einfahrenden Signalgruppe (hier Kfz).

Es muss gewährleistet sein, dass auch ein Fußgänger, der in der letzten Grünsekunde die Fahrbahn betritt, die andere Straßenseite erreichen kann, bevor der Kfz-Verkehr Grün bekommt.

Die Räumzeit beträgt in diesem speziellen Fall 10 s.

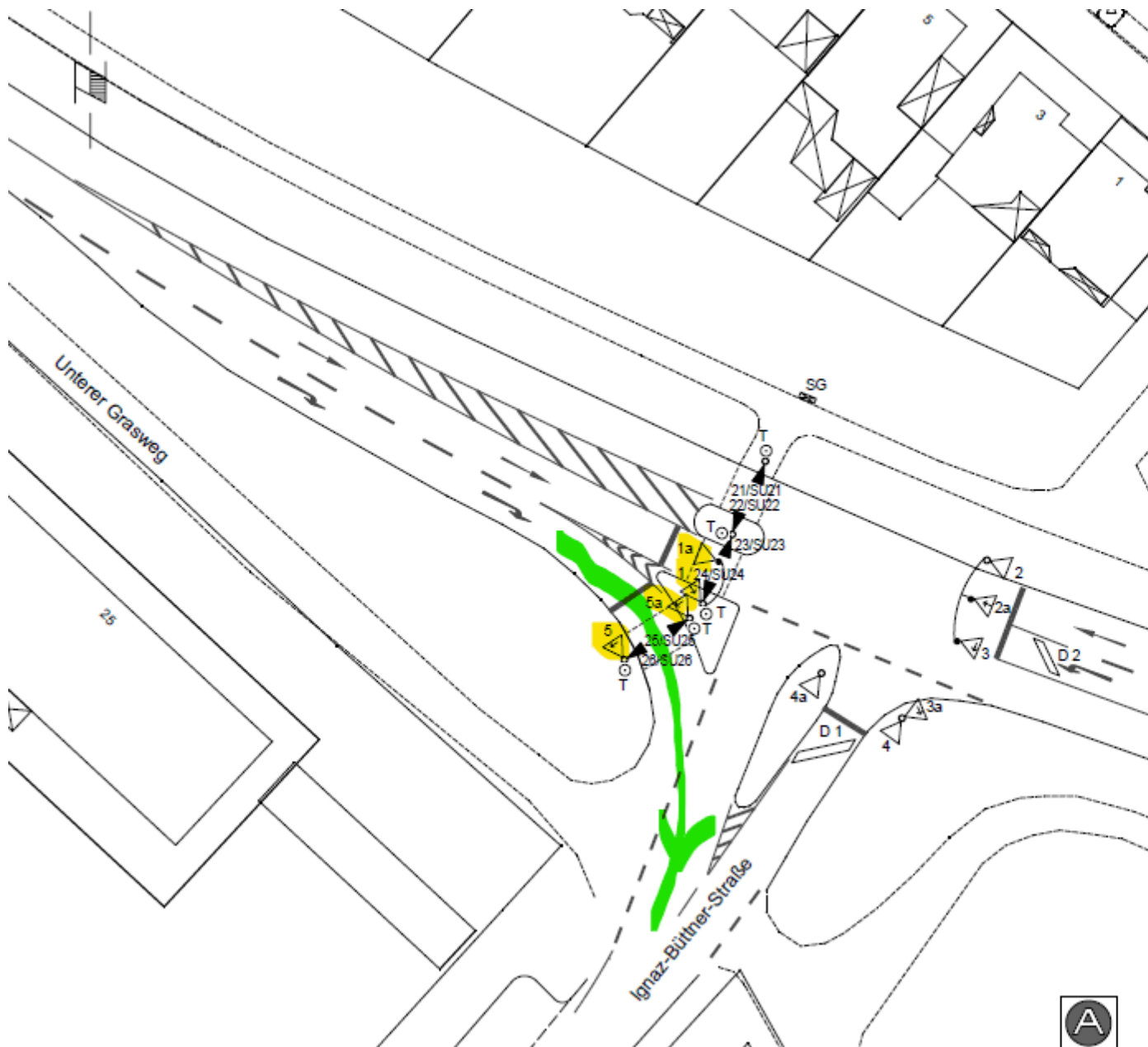
Langsamere Fußgänger wird grundsätzlich empfohlen bei Grünbeginn loszulaufen, um die komplette Grünzeit plus die Räumzeit ausnutzen zu können.

Bezüglich den Rechtsabbiegern ist an diesem Knotenpunkt folgendes zu sagen:

Sowohl in Fahrtrichtung Gartenstadt als auch in Fahrtrichtung Mutterstadt gibt es kein separates Signal für die Rechtsabbieger. Geradeausfahrende, Links- und auch Rechtsabbieger erhalten zur gleichen Zeit Grün, da es sich jeweils immer nur um eine Signalgruppe handelt.

Eventuell ist auch der lichtsignalgeregelte Knotenpunkt Ignaz-Büttner-Straße/ Umgehung K13 bei dem Thema "Rechtsabbiegersignal später auf Grün" gemeint.

Hier ein Ausschnitt des Signallageplans dieser LSA:



In diesem Fall hat der Rechtsabbieger ein eignes Signal (Signalgruppe 5 und 5a).
 Ein weiterer Unterschied ist, dass die Fußgängerquerung in 3 Teilabschnitte unterteilt ist, welche jeweils durch Inseln getrennt sind.
 Die Fußgängersignale sind hier zeitlich gestaffelt geschaltet, d.h. sie haben zeitlich unterschiedliche Grünenden und auch Grünbeginne.
 Ziel dieser gestaffelten Fußgänger-Grün-Schaltung ist dass ein Fußgänger in einem Zuge komplett die Fahrbahn queren kann und nicht auf einer der Mittelinseln warten muss (bis zur nächsten Grünphase).
 Diese Fußgängerschaltung bedingt, dass auch der Geradeausverkehr und der Rechtsabbieger unterschiedliche Grünzeiten haben können.

Eine erhöhte Unfallgefahr ist dadurch nicht abzuleiten. Grundvoraussetzung ist, dass alle Verkehrsteilnehmer sich regelgerecht verhalten und ihre Signal beachten.

Die Schaltungen der Signalanlagen sind somit insgesamt als verkehrssicher zu beurteilen.

Falls noch Fragen zu den beiden Ampelschaltungen offen sein sollten können sie sich gerne direkt an mich wenden.

Fehlende Stellungnahme der Sitzung vom 05.11.2024 Top 9 Sachstand Friedhofsmauer

Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion Sachstand Friedhofsmauer Vorlage Nr.: 20240492 Stellungnahme Bereich Grünflächen und Friedhöfe Die Abgabefrist für Angebote für die neue nationale (nicht europaweite) Ausschreibung für den Bau der Friedhofsmauer Maudach endet im Dezember 2024. Geplanter Baubeginn für Errichtung des Bauwerkes ist witterungsbedingt (wenn frostfrei) März 2025. Parallel dazu prüft die Stadtverwaltung, inwiefern Schadenersatzansprüche – z.B. hinsichtlich des Mehraufwandes durch das erneute Ausschreiben der Leistung und eventuell entstehender Mehrkosten durch andere Bieterkalkulationen – gegenüber dem ursprünglich beauftragten Unternehmen geltend gemacht werden können. Gabriele Bindert (4-21@ludwigshafen.de)

Fehlende Nachfragen zur Sitzung vom 17.09.2024 Top 8 Sachstand Friedhofsmauer

Nachfrage:

Hat die Stadt Regressansprüche gegenüber dem ausgefallenen Bauunternehmen?

Welche Maßnahmen werden hier zur Vermögenssicherung für die Stadt ergriffen?

Stellungnahme:

Mögliche Regressansprüche lassen sich erst im weiteren Verfahren beziffern, wenn das Ergebnis der Ausschreibung vorliegt bzw. wenn die Maßnahme abgeschlossen ist.

Ein Schaden durch die Zeitverzögerung ist schwer zu definieren. Hierbei könnten allenfalls der Verwaltungsaufwand für die Durchführung eines weiteren Ausschreibungsverfahrens und ggfls. die Mietkosten des Baustellenzaunes für die Sicherung der unvollendeten Baustelle in Ansatz gebracht werden.

Gabriele Bindert: 4-21@ludwigshafen.de

Fehlende Stellungnahme Top 13 vom 05.11.2024 Sicherung der Maudacher Kerwe und des Stands der katholischen Jugend

Zu Ihren Aussagen und Fragen nehmen wir wie folgt Stellung:

1. Die Aussage, die LUKOM habe sich vollständig aus der Organisation der Kerwe zurückgezogen, entspricht nicht den Tatsachen. Vielmehr hat die seit September 2024 zuständige Kollegin die Veranstaltung komplett begleitet. Dies u.a. in Zusammenarbeit mit dem Ortsvorsteher. Die LUKOM arbeitet zur Umsetzung der Kerwen seit diesem Jahr mit dem Schaustellerbetrieb Göbel zusammen, dem u.a. die Auswahl der Aussteller und die Koordination des Auf- und Abbaus obliegt. Die Firma Göbel arbeitet im Auftrag der LUKOM.
2. Die Höhe der Standgelder musste tatsächlich angepasst werden. Dies gilt für alle weiteren Kerwe Standorte, die die LUKOM betreut. In der Gesamtbewertung hat die LUKOM bedingt durch die Anpassung keine problematischen Entwicklungen erkannt. Auch für die Kerwe in Maudach fällt unsere Bewertung insgesamt positiv aus, zumal einige Einschränkungen bezüglich der Nutzbarkeit der Flächen entstanden waren.
3. Die LUKOM bewertet den angesprochenen Verkaufsstand mit preisgünstiger Kleidung für den Standort Maudach ebenfalls nicht positiv. Eine Wiederholung ist nicht geplant. Vor dem Hintergrund knapper werdender finanzieller Ressourcen behalten wir uns jedoch grundsätzlich weiter die Auswahl von Ständen zur Erzielung von benötigten Umsätzen nach eigener Maßgabe vor.
4. Die Katholische Jugend agiert von einem privaten Grundstück und ist zudem nicht Vertragspartner der LUKOM. Zu dem kompletten Themenfeld müssen wir Sie daher an die Stadtverwaltung, Bereich Öffentliche Ordnung, verweisen. Die LUKOM ist nicht Teil der Stadtverwaltung.

LUKOM

Ludwigshafener Kongress- und Marketing-Gesellschaft mbH

Abteilung 3, LR/tie

Rheinuferstraße 9

67061 Ludwigshafen

Stellungnahme zur Nachfrage Top 134 vom 05.11.2024

Wie war es in den Jahren vor 2016?

Wer ist für die Kerwe verantwortlich?

Zu den Nachfragen der CDU/FWH Ortsbeiratsfraktion nehmen wir wie folgt Stellung

1) Wie war es in den Jahren vor 2016?

Laut Aktenlage fanden bis 2015 regelmäßig Gespräche zwischen dem Ordnungsamt, Polizei, der LUKOM, der Ortsvorsteherin sowie der kath. Jugend statt. Hierbei wurden die Ausgangslagen sowie die Ergebnisse/Schlussfolgerungen anlässlich der Maudacher Kerwe besprochen.

Um Gefahren vorzubeugen, wurden über mehrere Jahre präventive Maßnahmen ergriffen, wie z.B. der Erlass einer Gefahrenabwehrverordnung und die verstärkte Anwesenheit von Polizei, Ordnungsbehörde sowie der Jugendförderung. Außerdem wurde eine Allgemeinverfügung anlässlich der Maudacher Kerwe in den Jahren 2011 und 2012 erlassen und es wurden im Vorfeld der Kerwe bestimmte und bekannte Personen von der Polizei angeschrieben. Sie erhielten Platzverweise mit Androhung von Ordnungsgeldern.

Zudem galt die jeweilige Gestattung bis 2015 unter folgenden Auflagen:

1. In unmittelbarer Nähe müssen ausreichende und einwandfreie Toilettenanlagen für die Gäste vorhanden sein, also mindestens 4 Urinale, 4 WC Frauen, 3 WC Männer.

Gemäß der Gaststättenverordnung dürfen diese Toiletten nicht durch Münzautomaten oder ähnliche Einrichtungen versperrt oder nur gegen Entgelt zugänglich sein.

2. Die Getränkeschankanlage muss entsprechend den anerkannten Regeln der Technik und Hygiene errichtet, betrieben und in einwandfreiem Zustand erhalten werden. Die einschlägigen Vorschriften der Getränkeschankanlagenverordnung sind genauestens zu beachten. Kohlesäureflaschen müssen aufrecht stehen und befestigt sein.

Freigabe erteilt:

Bereichsleiter, Datum: 09.01.2025

3. Lärmschutz: Die beigehefteten Auflagen der Umweltschutzbehörde, sind Bestandteil dieser Gestattung und zwingend einzuhalten.

4. Einlasskontrollen sind an allen Kerwetagen bis ca.21.00 Uhr durchzuführen.

2) Wer ist für die Kerwe verantwortlich?

Vorliegend fungiert die LUKOM Ludwigshafener Kongress- und Marketing-Gesellschaft mbH als Veranstalterin der Maudacher Kerwe und ist somit verantwortlich für die Kerwe.

Der Katholischen Jugend wurde eine Gestattung unter Auflagen gemäß § 12 des Gaststättengesetzes erteilt, damit ist Sie für Ihren Bereich verantwortlich.

Antwort zur Nachfrage zur Sitzung vom 17.09.2024

Top 5 Illegale Müllentsorgung

Nachfrage: Ist die Stellungnahme nur auf den Ortskern bezogen?

Gibt es im Landschaftsschutzgebiet Maudacher Bruch auch Müllablagerungen?

Fallzahlen pro Stadtteil sind nicht so aussagefähig.

Pro m² im Stadtteil aufzeigen.

Antwort zur Nachfrage aus der Ortsbeiratssitzung Maudach vom 17.09.2024:

Die Stellungnahme ist nicht nur auf den Ortskern bezogen. Sie umfasst den gesamten Gemarkungsbereich Maudach; d.h. auch das Gewerbegebiet und Maudacher Bruch.

Im LSG Maudacher Bruch gibt es auch illegale Abfallablagerungen. Bzgl. der Örtlichkeiten wird auf die Textpassage der damaligen Stellungnahme verwiesen: "Abfallablagerungen in Maudach werden häufig im Gewerbegebiet (Unterer und Mittlerer Grasweg, Ignaz-Büttner-Str. und Torfstecherring) und auf dem Parkplatz Riedstraße festgestellt. Weitere Abfallablagerungen verteilen sich auf einzelne Örtlichkeiten im Stadtteil."

Der Parkplatz Riedstr. befindet sich im Maudacher Bruch. Ansonsten findet man einzelne Abfallablagerungen auch an Feldwegen im Maudacher Bruch.

Aus abfallbehördlicher Sicht sind die Fallzahlen pro Stadtteil ausreichend. Eine Darstellung pro m² macht für die Vollzugstätigkeit keinen Sinn und stellt keinen Mehrwert dar. Bei einer Stadtteil-Fläche von 6,298 km² kann dies jedoch ausgerechnet werden: 56 Fälle bei ca. 6 km² (= 6.000 000 m²)

Eine Betrachtung pro Kopf bedeutet Folgendes: 6411 Einwohner in Maudach bei 56 Fällen: 0,0087 Ablagerungen/pro Kopf

Auch diese Darstellung macht vollzugsrechtlich keinen Sinn. Wichtiger ist die Kenntnis der Ablagerungsstellen und die Gesamtzahl an Ablagerungen pro Stadtteil.

Antwort zur Nachfrage zur Sitzung vom 17.09.2024

Top 12 Beschattung auf Spielplätzen

Nachfrage: Welche anderen Möglichkeiten der Beschattung sind geplant?

Stellungnahme der Verwaltung

Derzeit sind keine anderen Möglichkeiten der Verschattung von öffentlichen Spielplätzen geplant. Dies ist schlicht nicht finanzierbar und unterhaltbar. Im Fokus stehen zusätzliche Baum-pflanzungen, wie bereits erläutert. Auch das kostet viel Geld und wirkt nur langfristig, dafür aber nachhaltig.

Nicht jeder städtische Kinderspielplatz wird künftig rund ums Jahr und die Uhr voll nutzbar sein. Das waren unsere Spielplätze auch schon in den vergangenen 10 Jahren nicht. Das Nutzerverhalten wird sich hier anpassen müssen und das tut es auch bereits. So ist die Situation auch in den Urlaubsländern am Mittelmeer.

4-153, Lautenschläger

**zu 4 Antrag der CDU/FWG- Ortsbeiratsfraktion
 Sanierung Kibitzraum im Maudacher Schloss**

OV verliest die Stellungnahme.

Keine Gegenstimmen.

**zu 5 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
 Sicherheit in Maudach**

Stellungnahme fehlt.

Ortsbeirat erwartet eine Stellungnahme.

Keine Gegenstimmen.

**zu 6 Antrag der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
 Parkverbot nachts und an Sonn- und Feiertagen für gewerbliche Transporter und Lastkraftwagen in Wohngebieten im Stadtteil Maudach**

Stellungnahme fehlt.

Der Antrag wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Die Stellungnahme wird erwartet.

**zu 7 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
 Fahrradweg zwischen Maudach - Oggersheim Ortsausgang Maudach**

Stellungnahme fehlt.

Der Antrag wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Die Stellungnahme wird erwartet.

**zu 8 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Friedhofsmauer**

Top 8 und 8.1 wird zusammen aufgerufen.

OV verliert die Stellungnahme.

Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

**zu 8.1 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Friedhofsmauer**

Top 8.1 wurde zusammen mit Top 8 aufgerufen.

**zu 9 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Julius-Hetterich -Saal**

OV verliert die Stellungnahme.

In der Stellungnahme zur Sitzung vom 05.11.2024 wurde folgendes mitgeteilt:

Die von uns durchgeführte Überprüfung zeigte außerdem, dass der Saal beträchtliche Investitionen erfordern würde, um den heutigen energetischen und brandschutztechnischen Standards zu entsprechen.

Zu den Wahlen wurde der Julius Hetterich Saal wieder für die Bürger geöffnet obwohl der Saal lt. Stellungnahme brandschutztechnisch nicht dem Standard entspricht.

Nachfrage: Warum gibt es zwei unterschiedliche Aussagen?

**zu 10 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Instandsetzung Maudacher Straße**

Keine Nachfragen.

Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

**zu 11 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Ausbauplan für die Maudacher Straße und die Sanierung der öffentlichen
Maudacher Straßen**

OV verliest die Stellungnahme.

Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

**zu 12 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Bauhof im Maudacher Bruch**

OV verliest die Stellungnahme.

Ortsbeirat möchte bei Veränderung informiert werden.

**zu 13 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Schlosshof**

Keine Nachfragen.

Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

**zu 14 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Einrichtung Einbahnstraßenregelung Hindenburgstraße (Breite Straße bis
Von-Sturmfeder-Straße)**

Stellungnahme fehlt.

Ortsbeirat erwartet eine Stellungnahme.

**zu 15 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrsüberwachung Mittel-/Kleestraße**

Keine Nachfragen.

Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

**zu 16 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
 Zustandsbericht Mittelstraße**

Keine Nachfragen.

Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

**zu 17 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
 Ausweis Sanierungsgebiet Maudach**

OV verliest die Stellungnahme.

Nachfrage: Warum wurde der Stadtteil Maudach nicht geprüft?

**zu 18 Anfrage der CDU/FWG-Ortsbeiratsfraktion
 Förderprogramme für Maudach**

Keine Nachfragen.

Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um
19:30 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 19.03.2025

Karin Siegel
Schriftführer/in

Andreas Olbert
Vorsitzende/r